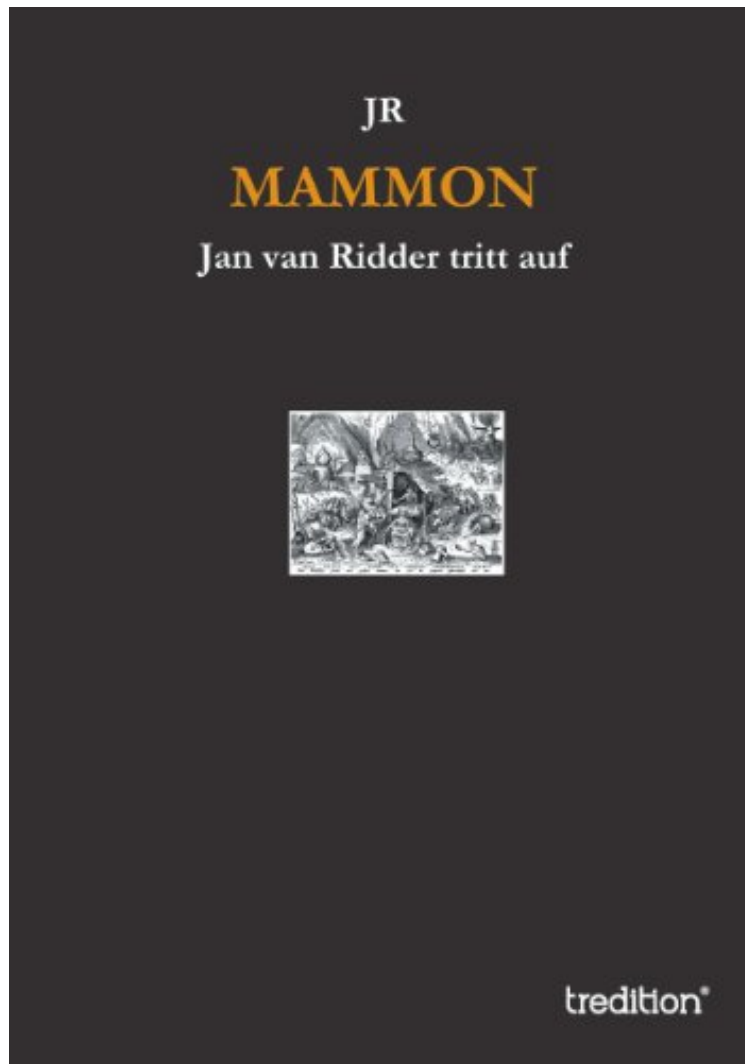


(Download free pdf) MAMMON: Jan van Ridder tritt auf

MAMMON: Jan van Ridder tritt auf

Von Jr

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #407206 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-19Erscheinungsdatum: 2014-05-19File Name: B00KRJL6FM | File size: 56.Mb

Von Jr : MAMMON: Jan van Ridder tritt auf before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised MAMMON: Jan van Ridder tritt auf:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Must-read fr kalte Herbsttage!!!Von NoraEin super spannender Krimi, der fr alle an Politik und Geschichte Interessierten nur zu empfehlen ist.JR nimmt den Leser mit auf eine Reise in die durchtriebene Welt deutscher Bundesbehörden, Diplomatie, Geheimdienste und IT-Konzernen.Spannende Unterhaltung, nicht nur turbulent und abwechslungsreich geschrieben, sondern auch erstaunlich informativ. Mit dem Ermittler Jan van Ridder gelingt dem Autor eine authentische Figur, die sich mhelos in Kriminalromane von C. von Ditfurth und Wolfgang Schorlau einreihet.Gerne

mehr davon ...1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Blick in die deutsche Amtsstube Von Michael Vandenesch durch Zufall bin ich auf diese Buch gestossen und der Zufall meint es manchmal gut mit einem :-). Dieser spannende und authentische Thriller spielt in der Welt der deutschen Bundesbehörden und es macht Spaß von Ridder bei seiner Suche nach der Wahrheit zu begleiten. Der Autor berzeugt sowohl durch eine spannende Geschichte als auch durch sein Hintergrundwissen über die deutsche Behördenlandschaft. Und dabei ist eine unterhaltsame und kurzweilige Geschichte entstanden. Ich freue mich schon auf das nächste Abenteuer von van Ridder. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neu, spannend, authentisch, faszinierend und gut!!! Von Hans Das Buch und die Geschichte gefallen mir sehr gut. Sehr ausführlich recherchiert, spielt Story in einer wirklichen Welt, zu der im Alltag nur wenige Zugang haben. Dies macht das Ganze aber umso spannender. auch meine Frau hat das Buch verschlungen. Wir sehen hier einen neuen Krimiautor, der sich mit Mühe, Detail, Spannung an die Umsetzung einer faszinierenden Story mit einem sympathischen Hauptdarsteller gemacht hat. Viel Spaß beim Lesen.

Kurzbeschreibung Ein ungewöhnlich heißer Sommer. Deutschland chzt unter der andauernden Hitze. In Bonn fischt die Polizei die Leiche eines IT-Referatsleiters vom Auswärtigen Amt aus dem Rhein. Kurze Zeit später findet man einen toten chinesischen Austauschstudenten vom Lehrstuhl für Informatik in einem Abfallcontainer. Beide mit dem gleichen Mordwerkzeug umgebracht: einer Garotte. In Berlin zieht ein Spitzenbeamter hinter den Kulissen gekonnt die Strippen und kassiert zu seinen Gunsten ab. Zumindest bis zu dem Tag, an dem er ein mysteriöses Päckchen mit einer eindeutigen Botschaft aus seiner unruhlichen Vergangenheit erhält. Das Ermittlungsteam um den Bonner Hauptkommissar Klaus Ebner tappt im Dunkeln. Obwohl es sich offensichtlich um die gleichen Mörder und Vorgehensweise handelt, stehen die Opfer in keiner direkten Beziehung. Ebner zieht seinen alten Bekannten, den ehemaligen IT Vertriebsmanager, Spezialist für die öffentliche Verwaltung und inzwischen selbständigen Berater Jan van Ridder hinzu. Jan deckt mit seinem unkonventionellen Vorgehen Verbindungen zwischen beiden Fällen auf. Schnell stellt er fest, dass die Morde nur die Oberfläche eines viel größeren Spiels darstellen: es geht um Spionage, Wirtschaftsinteressen, Vergangenheitsbewältigung, um Macht und Einfluss zwischen Behörden und um Geld. Sehr viel Geld! Jan van Ridder wirbelt immer mehr Staub auf. Er führt Gespräche mit der Witwe des ermordeten Referatsleiters, mit einem investigativen Journalisten, Beamten vom Auswärtigen Amt, Experten von der Bundeswehr in Sachen Cyber War, dem Doktorvater des jungen Chinesen, einem IT Kleinunternehmer und Konzernvertretern. Seine Recherchen führen ihn von Bonn nach Berlin und Hamburg und gewähren ihm entlarvende Einblicke. Dann geschehen zwei weitere Morde. Im Hintergrund scheinen noch ganz andere Mächte zu agieren, die schließlich auch Jan persönlich bedrohen. In der Zusammenarbeit mit dem Ermittlungsteam der Bonner Polizei zeichnet sich langsam das ganze Ausmaß des Falles ab. Mit Jan van Ridder betritt eine sympathisch authentische Figur die Ermittlungsbühne: vom Leben gezeichnet, vielschichtig, mal locker-humorvoll, mal melancholisch-nachdenklich, durch ein tragisches Unglück verwitwet, Vater einer studierenden, alleinerziehenden Tochter, die ihn früh zum stolzen Opa gemacht hat, Liebhaber deutscher Weiweine, berzeugter Rockmusiker, Altbaubewohner, kunst- und geschichtsinteressiert und dabei immer auf der Suche.

Kurzbeschreibung Ein ungewöhnlich heißer Sommer. Deutschland chzt unter der andauernden Hitze. In Bonn fischt die Polizei die Leiche eines IT-Referatsleiters vom Auswärtigen Amt aus dem Rhein. Kurze Zeit später findet man einen toten chinesischen Austauschstudenten vom Lehrstuhl für Informatik in einem Abfallcontainer. Beide mit dem gleichen Mordwerkzeug umgebracht: einer Garotte. In Berlin zieht ein Spitzenbeamter hinter den Kulissen gekonnt die Strippen und kassiert zu seinen Gunsten ab. Zumindest bis zu dem Tag, an dem er ein mysteriöses Päckchen mit einer eindeutigen Botschaft aus seiner unruhlichen Vergangenheit erhält. Das Ermittlungsteam um den Bonner Hauptkommissar Klaus Ebner tappt im Dunkeln. Obwohl es sich offensichtlich um die gleichen Mörder und Vorgehensweise handelt, stehen die Opfer in keiner direkten Beziehung. Ebner zieht seinen alten Bekannten, den ehemaligen IT Vertriebsmanager, Spezialist für die öffentliche Verwaltung und inzwischen selbständigen Berater Jan van Ridder hinzu. Jan deckt mit seinem unkonventionellen Vorgehen Verbindungen zwischen beiden Fällen auf. Schnell stellt er fest, dass die Morde nur die Oberfläche eines viel größeren Spiels darstellen: es geht um Spionage, Wirtschaftsinteressen, Vergangenheitsbewältigung, um Macht und Einfluss zwischen Behörden und um Geld. Sehr viel Geld! Jan van Ridder wirbelt immer mehr Staub auf. Er führt Gespräche mit der Witwe des ermordeten Referatsleiters, mit einem investigativen Journalisten, Beamten vom Auswärtigen Amt, Experten von der Bundeswehr in Sachen Cyber War, dem Doktorvater des jungen Chinesen, einem IT Kleinunternehmer und Konzernvertretern. Seine Recherchen führen ihn von Bonn nach Berlin und Hamburg und gewähren ihm entlarvende Einblicke. Dann geschehen zwei weitere Morde. Im Hintergrund scheinen noch ganz andere Mächte zu agieren, die schließlich auch Jan persönlich bedrohen. In der Zusammenarbeit mit dem Ermittlungsteam der Bonner Polizei zeichnet sich langsam das ganze Ausmaß des Falles ab. Mit Jan van Ridder betritt eine sympathisch authentische Figur die Ermittlungsbühne: vom Leben gezeichnet, vielschichtig, mal locker-humorvoll, mal melancholisch-nachdenklich, durch ein tragisches Unglück verwitwet, Vater einer studierenden, alleinerziehenden Tochter, die ihn früh zum stolzen Opa gemacht hat, Liebhaber deutscher Weiweine, berzeugter Rockmusiker, Altbaubewohner, kunst- und geschichtsinteressiert und dabei immer auf der

Suche.